

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Seit vier Jahren gibt es die Spendenaktion „Tutzing hilft im Mittelmeer“. In diesem Zeitraum wurde die unglaubliche Summe von über EUR 180.000 eingesammelt. EUR 180.000, mit denen tagtäglich Leben gerettet und Geflüchtete betreut und mit dem Essenziellsten versorgt werden. Die Spenden kommen der Seenotrettung sowie lokalen NGOs vor Ort an der türkischen Küste und auf Lesbos zugute. Generell werden sowohl die Seenotrettung als auch die NGOs mit immer weniger Spenden bedacht. Zu weit weg und zu wenig im Fokus erscheint uns das dortige Elend. Umso wichtiger ist es, dass die Menschen vor Ort und die vielen unermüdlichen Helferinnen und Helfer mit ihrer lebensrettenden Arbeit nicht in Vergessenheit geraten, sondern weiter unterstützt werden. Deswegen bitte ich Sie um Unterstützung für die Spendenaktion „Tutzing hilft im Mittelmeer“.

Ihr Bürgermeister
Ludwig Horn



Spendenjury



Peter Seidel, Pfarrer St. Joseph
Beate Frankenberger, Pfarrerin Christuskirche
Florian Schotter, Gemeinderat
Costas Gianacacos, ehem. Stadtrat und Leiter Griech. Haus München
Claudia Steinke, Koordinatorin Unterstützerkreis

Spendenkonten

Katholische Kirchenstiftung
St. Joseph Tutzing
IBAN DE19 7025 0150 0017 0509 49

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde
Tutzing/Bernried
IBAN DE21 7025 0150 0010 5808 19

Gemeinde Tutzing
IBAN DE92 7025 0150 0430 5700 44

Verwendungszweck:
„Tutzing hilft im Mittelmeer“



<https://www.betterplace.org/de/projects/131401-tutzing-hilft-im-mittelmeer-spendenaktion-2023-24>

V.i.S.d.P. Ökumenischer Unterstützerkreis Tutzing
Claudia Steinke und Gaby Dannert
Katholische Pfarrgemeinde St. Joseph sowie
Evang.-Luth. Christuskirche Tutzing
c/o Kath. Kirchenstiftung St. Joseph
Kirchenstr. 10, 82327 Tutzing
www.tutzing-hilft.de

TUTZING HILFT IM MITTELMEER



SPENDENAKTION
2024/25



ÖKUMENISCHER
UNTERSTÜTZERKREIS
TUTZING



PFARREI
ST. JOSEPH

Gemeinde
Tutzing



Evangelisch
in Tutzing & Bernried

SPENDENVERWENDUNG

Seenotrettung

Sea-Eye rettet Flüchtende aus seeuntüchtigen Booten im Mittelmeer. Sie suchen nach schutzlosen Menschen in Seenot und kämpfen gegen den täglichen Verlust von Menschenleben auf See. Dieses Handeln ist eine Antwort auf die gescheiterte Migrationspolitik der Europäischen Union, die sich ihrer Verantwortung für die tausenden Todesfälle in ihrer direkten Nähe verweigert. Aber dieses Engagement kostet Geld - jeder Seetag alleine ca. EUR 12.000,-, jedes Set pro Gerettetem EUR 120,-

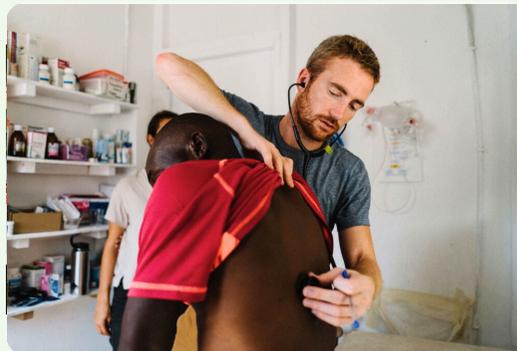


Medizinische Hilfe

Medical Volunteers International hilft den Menschen, die keine reguläre medizinische Versorgung haben.

Das Angebot vor Ort

- Medizinische Grundversorgung
- Fallmanagement für komplexe Fälle
- Psychologische Unterstützung
- Gesundheitsförderungskurse Vermeidung von Epidemien
- Eigene Apotheke
- Konsultation und Medikation für chronisch Erkrankte
- Wundversorgung
- Zusammenarbeit mit anderen NGOs vor Ort



Praktische Hilfe

Die Menschen in den Lagern sowohl auf Lesbos als auch an der türkischen Küste benötigen neben der Befriedigung der Grundbedürfnisse nach Essen und gesundheitlicher Versorgung eine Tagesstruktur, Bildung und Empowerment. Dafür sorgen die kleinen NGOs lesvosolidarity.org und standbymelesvos.gr. Für eine kostenlose und individuelle Rechtsberatung steht eine juristisch ausgerichtete NGO: legalcentrelesvos.org. Sie dokumentiert Rechtsverletzungen und setzt sich für legale Migrationswege ein.

Bildung

“BACK TO SCHOOL” - Ein starkes Bildungsprojekt für die vergessenen syrischen Flüchtlingskinder in der Türkei.

An der türkischen Mittelmeerküste leben ca. 150.000 Syrer in provisorischen „Siedlungen“. Davon sind etwa 113.000 Frauen und Kinder. Das Ziel ist, den Kindern türkische Sprachkenntnisse sowie das Wissen und die Fähigkeiten des Niveaus der ersten beiden Klassen der Türkischen Grundschule zu vermitteln.

Zwei “rollende Klassenzimmer” sind bereits in Betrieb, und schon zweihundert Kinder konnten erfolgreich auf die türkische Grundschule wechseln.